

JENOPTIK AG – Neun Monate 2019

Dr. Stefan Traeger | Hans-Dieter Schumacher | 12. November 2019

01

Entwicklung des Jenoptik-Konzerns

02

Geschäftsverlauf der Divisionen

03

Ausblick

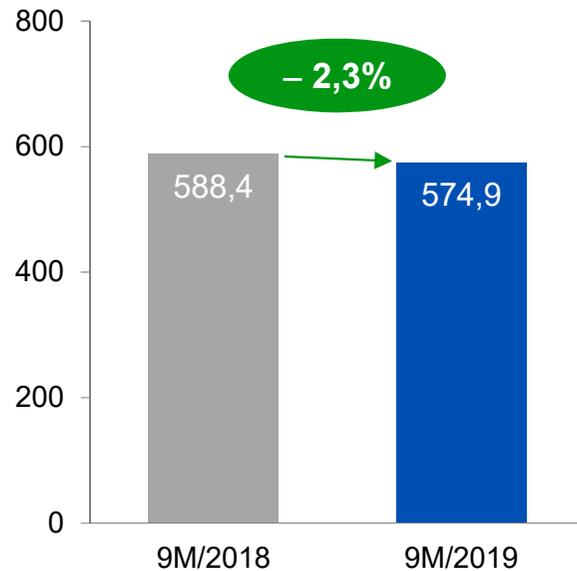
04

Appendix

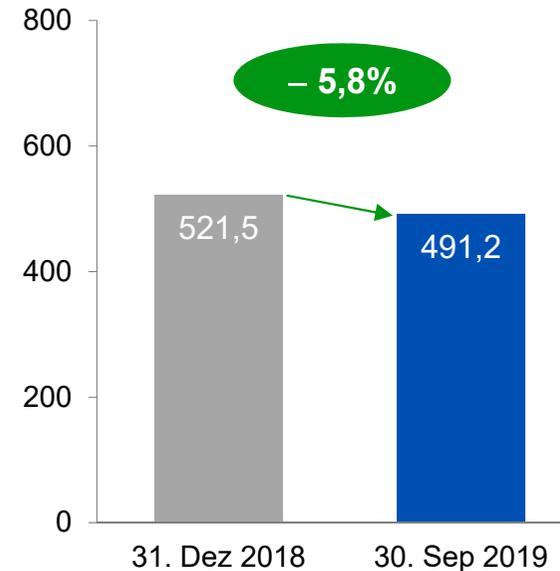
9M 2019

- Anfang Oktober **Exportgenehmigung** zur Auslieferung von Stromversorgungssystemen für Flugabwehrraketensystem Patriot erhalten
- **Verkaufsprozess** der Division VINCORION gestartet
- **CEO** für weitere fünf Jahre im Amt bestätigt
- Umfangreiche **Investitionen** in Ausbau und Modernisierung unserer Standorte
- **Mehrere Aufträge** aus der Automobilindustrie im Bereich Automation gewonnen
- Neue **Unternehmensstruktur** seit 1. Januar 2019

Auftragseingang in Mio Euro



Auftragsbestand in Mio Euro

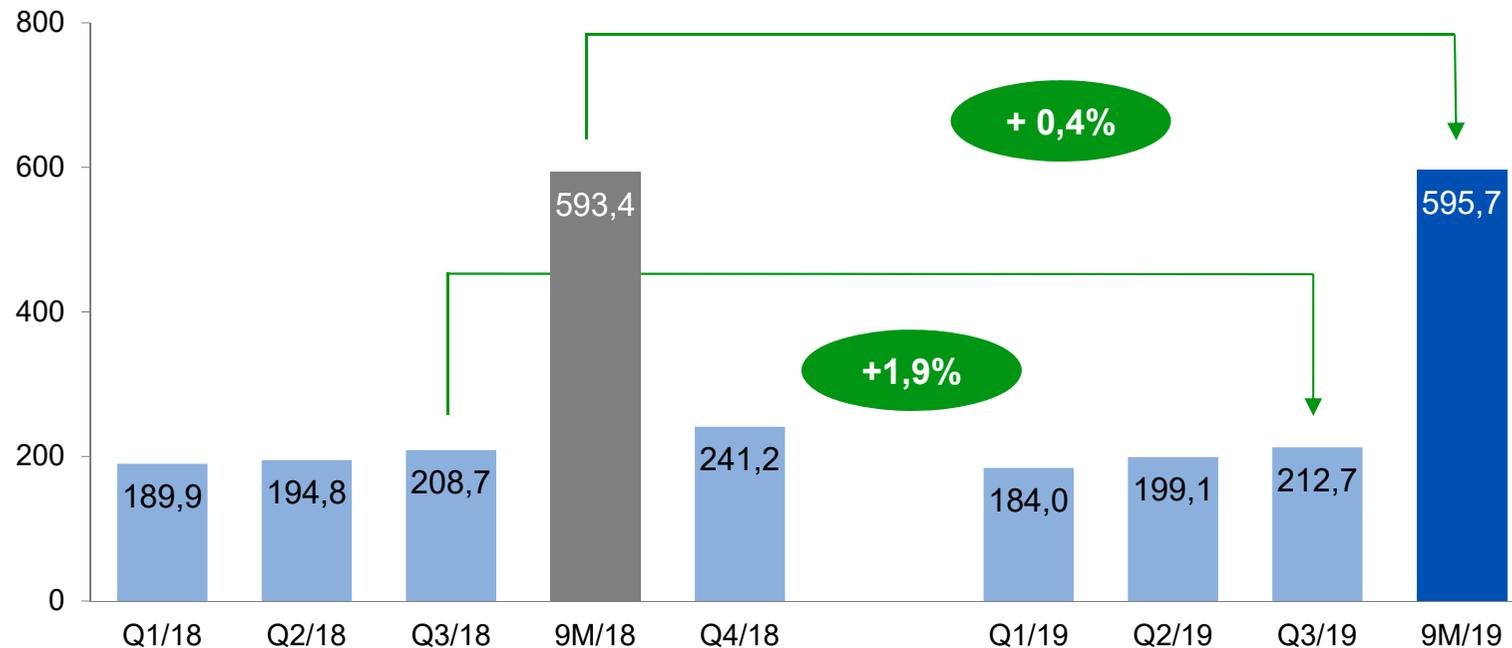


- Light & Production mit Zuwachs; Light & Optics hatte vorfristig Großauftrag in Q4/2018 erhalten
- **Book-to-Bill-Rate** 0,96 (i.Vj. 0,99)

- Solide Basis für Folgemonate
- Ca. 46% mit geplanter Umsatzrealisierung noch 2019 (i.Vj. 48%)
- **Kontrakte** bei 52,2 Mio Euro (31.12.18: 62,5 Mio Euro)

Dynamik hat im 3. Quartal weiter zugenommen, Umsatz überstieg Vorjahreswert leicht

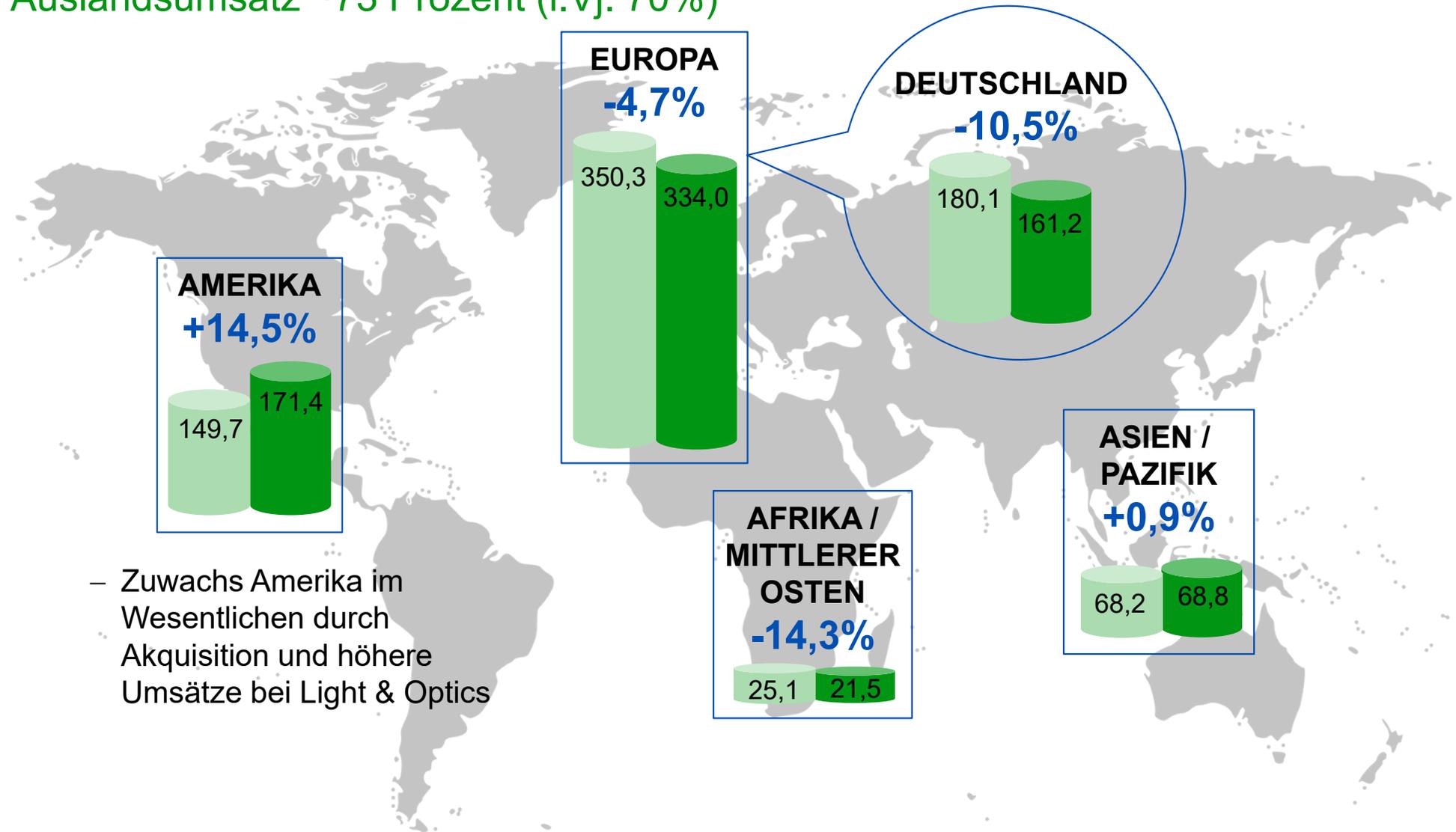
Umsatz in Mio Euro



- Umsatz hat im Gesamtzeitraum und auf Quartalsbasis leicht zugelegt, Steigerung im Jahresverlauf
- Gutes Geschäft mit Halbleiterausstattungsindustrie sowie im Bereich Automation & Integration
- Beitrag der 2018 akquirierten Unternehmen: rund 52 Mio Euro (i.Vj. 21,8 Mio Euro)
- Exportrestriktionen beeinflussten Entwicklung; hoher Umsatzbeitrag des Mautprojekts im Vorjahr (rund 25 Mio Euro) erschwert Vergleich

Deutliches Umsatzwachstum in den ersten neun Monaten 2019 in Amerika

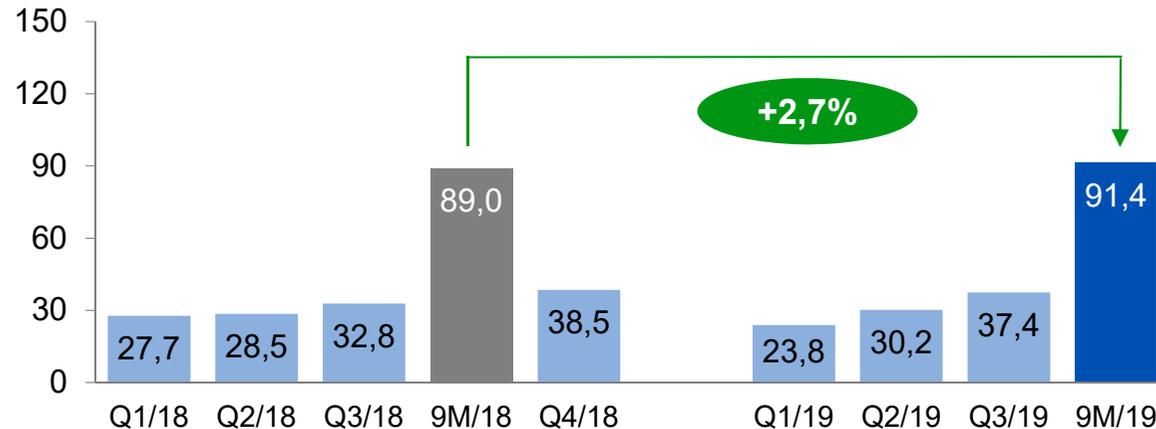
Auslandsumsatz ~73 Prozent (i.Vj. 70%)



- Zuwachs Amerika im Wesentlichen durch Akquisition und höhere Umsätze bei Light & Optics

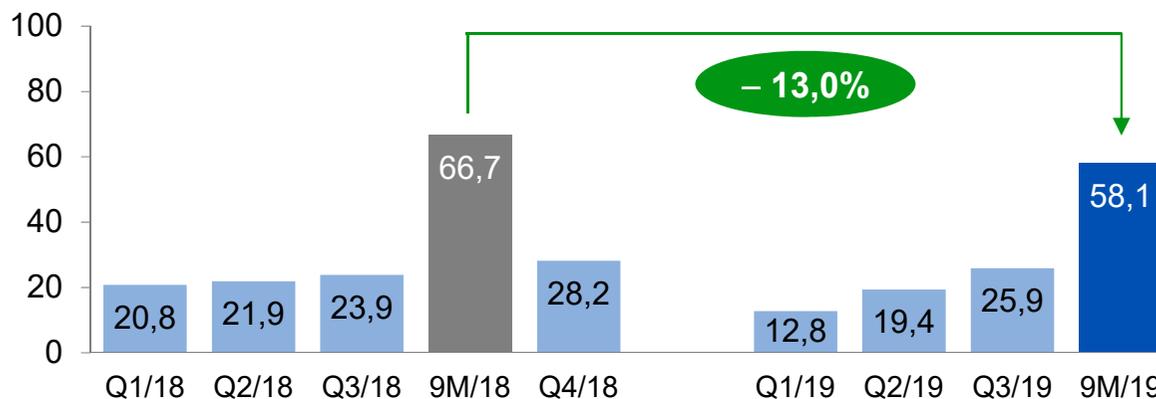
EBITDA im Vergleich zum Vorquartal und Vorjahresquartal verbessert

EBITDA in Mio Euro



- EBITDA beeinflusst durch
 - Höhere Funktionskosten (–)
 - Positive Effekte aus Erstanwendung IFRS 16 (+)
 - Beiträge der Akquisitionen (+)
- EBITDA-Marge bei 15,3% (i.Vj. 15,0%)

EBIT in Mio Euro



- EBIT-Marge bei 9,7% (i.Vj. 11,2%)
- EBIT-Beitrag der 2018 erworbenen Unternehmen betrug 4,8 Mio Euro (i.Vj. –0,2 Mio Euro), nach PPA-Effekten von –4,2 Mio Euro (i.Vj. –6,3 Mio Euro)

Funktionskosten stiegen durch höhere Ausgaben für künftiges Wachstum

In Mio Euro	9M/2019	9M/2018
Umsatz	595,7	593,4
Bruttomarge	35,2%	35,3%
Funktionskosten	147,1	138,7
EBITDA	91,4	89,0
EBIT	58,1	66,7
Finanzergebnis	-1,6	-2,0
Ergebnis vor Steuern	56,5	64,7
Ergebnis nach Steuern	44,3	53,7
Ergebnis je Aktie (Euro)	0,77	0,94

- **Bruttomarge** stabil
- Anstieg bei Funktionskosten um 6,1%
 - **F+E:** etwa auf Vorjahresniveau
 - **Vertrieb:** Zuwachs durch Ausbau internationaler Vertrieb; Akquisition Prodomax
 - **Verwaltung:** höhere Personal- und Verwaltungskosten, auch durch 2018 erworbene Unternehmen
- **Steuerquote** erhöhte sich auf 21,5% (i.Vj. 16,9%) durch Inanspruchnahme von aktivierten latenten Steuern auf Verlustvorträge; **liquiditätswirksame Steuerquote** stieg aufgrund des höheren Gewinnanteils im Ausland auf 14,9% (i.Vj. 14,5%)

Free Cashflow durch niedrigeren operativen Cashflow und höhere Investitionen beeinflusst

In Mio Euro	9M/2019	9M/2018
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	90,4	88,5
Veränderung Working Capital und weiterer Positionen	-51,8	-5,1
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Steuern	38,6	83,4
Cashflow aus operativer Investitionstätigkeit	-31,3	-26,3
Free Cashflow (vor Zinsen und Steuern)	7,3	57,2

- **Working Capital** stieg auf 257,3 Mio Euro (31.12.18: 216,8 Mio Euro / 30.9.18: 239,9 Mio Euro), vor allem infolge höherer Vorräte und operativer Forderungen*
- **Working-Capital-Quote** bei 30,7% (31.12.18: 26,0% / 30.9.18: 29,5%)
- **Investitionen** erhöhten sich planmäßig auf 31,6 Mio Euro (i.Vj. 26,8 Mio Euro)
- **Nettoverschuldung** stieg auf 57,4 Mio Euro (i.Vj. -27,2 Mio Euro) aufgrund erhöhter Finanzverbindlichkeiten (um 55,9 Mio Euro durch IFRS 16 gestiegen) und geringerer Zahlungsmittel

* Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Vertragsvermögenswerte

01

Entwicklung des Jenoptik-Konzerns

02

Geschäftsverlauf der Divisionen

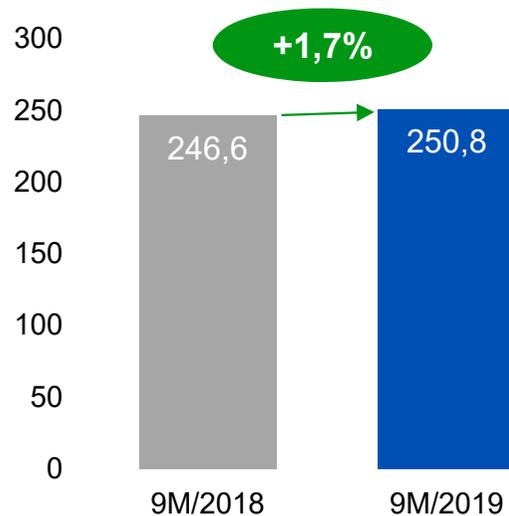
03

Ausblick

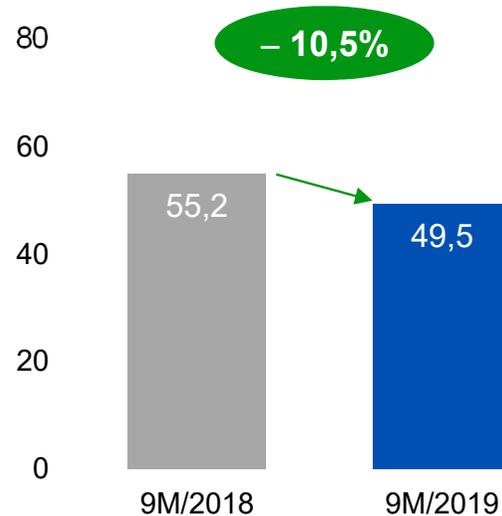
04

Appendix

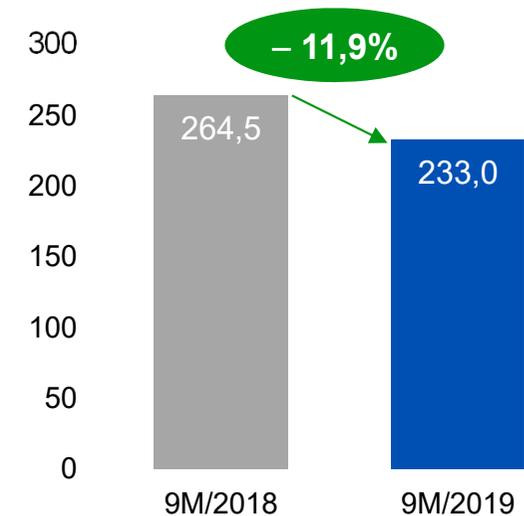
Umsatz in Mio Euro



EBITDA in Mio Euro



Auftragseingang in Mio Euro



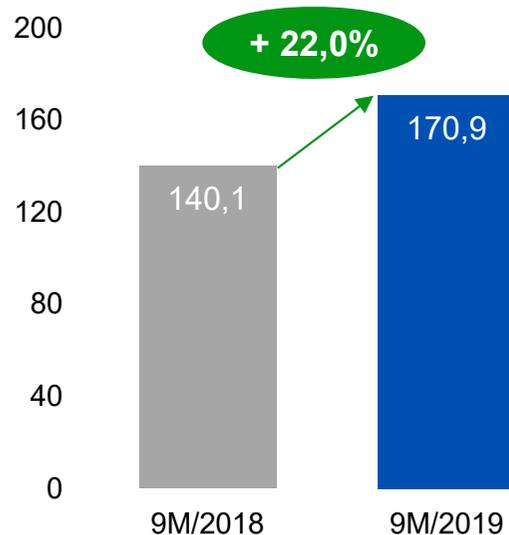
- Gutes Geschäft mit Halbleiternausrüstungsindustrie; Rückgänge im Bereich Industrial Solutions
- Deutlicher Anstieg der Umsätze in Amerika

- **EBITDA-Marge** mit 19,6% weiterhin auf sehr gutem Niveau (i.Vj. 22,2%), Margenrückgang bei Industrial Solutions
- **EBIT** bei 41,0 Mio Euro (i.Vj. 49,2 Mio Euro); **EBIT-Marge** 16,2% (i.Vj. 19,8%)

- Großauftrag im Bereich Halbleiternausrüstung bereits in Q4/2018 ausgelöst
- **Book-to-Bill:** 0,93 (i.Vj. 1,07)
- **Auftragsbestand:** 154,0 Mio Euro (31.12.18: 180,6 Mio Euro)
- **Kontrakte:** 11,2 Mio Euro (31.12.18: 12,5 Mio Euro)

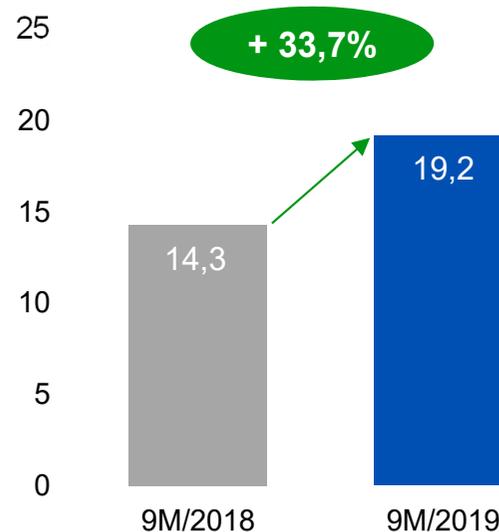
Division Light & Production: Starkes Wachstum im Automationsgeschäft und durch Akquisitionen

Umsatz in Mio Euro



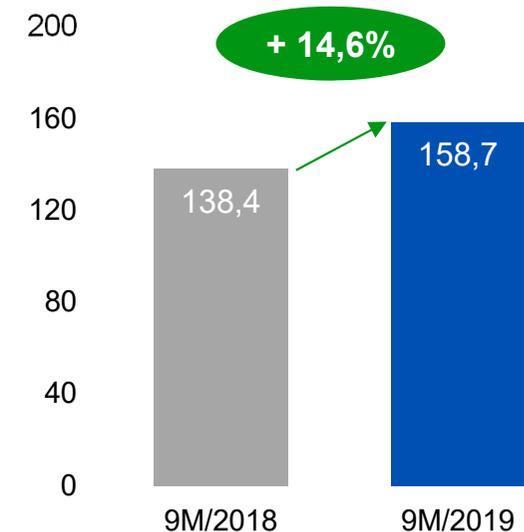
- 2018 akquirierte Unternehmen trugen ca. 52 Mio Euro zum Umsatz bei (i.Vj. 21,8 Mio Euro)
- Starker Anstieg in Amerika

EBITDA in Mio Euro



- **EBITDA-Marge** auf 11,2% verbessert (i.Vj. 10,2%)
- **EBIT-Anstieg** auf 10,4 Mio Euro (i.Vj. 9,6 Mio Euro), Beitrag der 2018 akquirierten Unternehmen von 4,8 Mio Euro inkl. PPA-Effekte von –4,2 Mio Euro;
EBIT-Marge bei 6,1% (i.Vj. 6,8%)

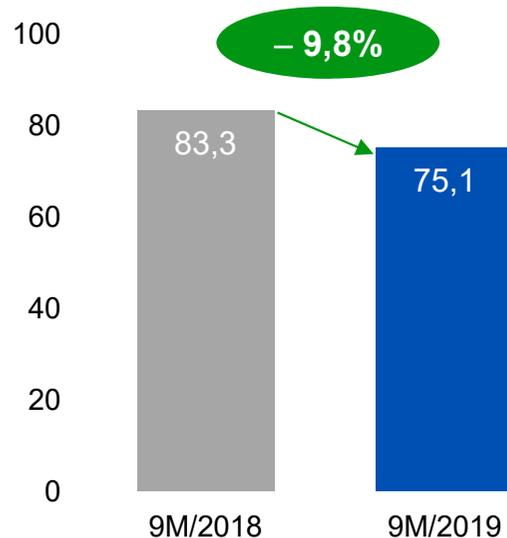
Auftragseingang in Mio Euro



- Mehrere Aufträge im Wert von über 30 Mio Euro erhalten
- **Book-to-Bill:** 0,93 (i.Vj. 0,99)
- **Auftragsbestand** bei 100,6 Mio Euro (31.12.18: 112,5 Mio Euro)
- **Kontrakte:** keine

Division Light & Safety: Profitabilität verbessert; Umsatzlücke aufgrund des Mautprojekts im Vorjahr weiter reduziert

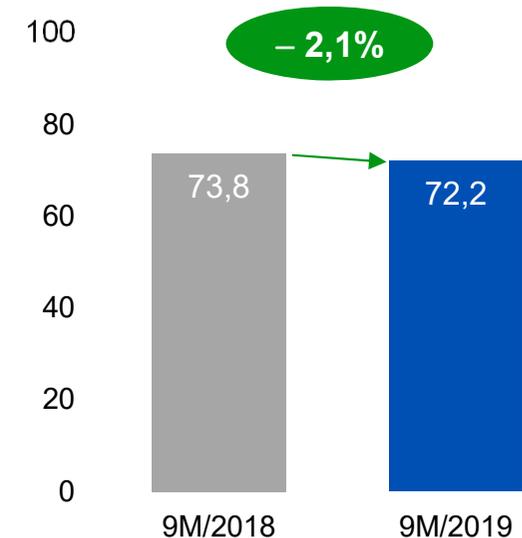
Umsatz in Mio Euro



EBITDA in Mio Euro



Auftragseingang in Mio Euro



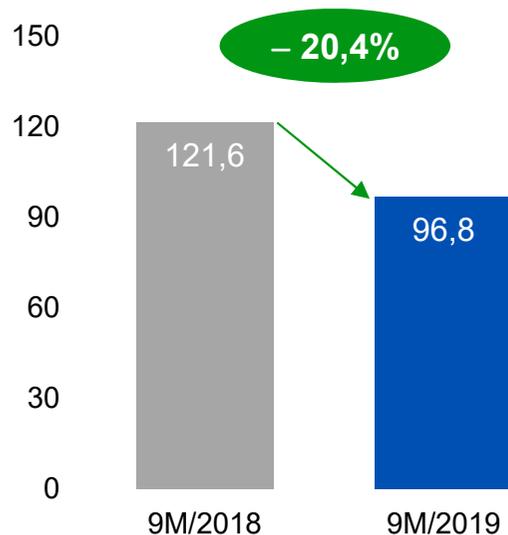
- Im Vorjahr hatte Mautprojekt mit rund 25 Mio Euro zu starkem Wachstum beigetragen
- Zuwachs in Amerika sowie im Mittleren Osten/Afrika, Rückgang in Deutschland

- EBITDA gesteigert (höhere Abschreibungen durch IFRS 16); **EBITDA-Marge** verbesserte sich signifikant auf 15,9% (i.Vj. 13,3%)
- **EBIT** sank auf 6,6 Mio Euro (i.Vj. 7,3 Mio Euro); **EBIT-Marge** unverändert bei 8,8% (i.Vj. 8,8%)

- **Book-to-Bill** stieg auf 0,96 (i.Vj. 0,89)
- **Auftragsbestand:** 67,2 Mio Euro (31.12.18: 69,5 Mio Euro)
- **Kontrakte:** 13,9 Mio Euro (31.12.18: 19,2 Mio Euro)

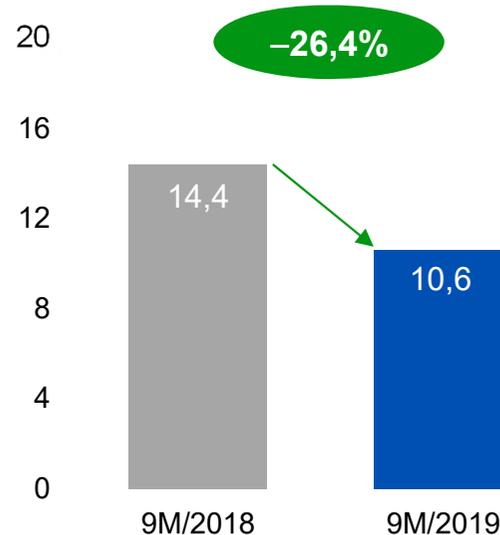
VINCORION: Guter Auftragsbestand, Exportrestriktionen wirkten umsatz- und ergebnismindernd

Umsatz in Mio Euro



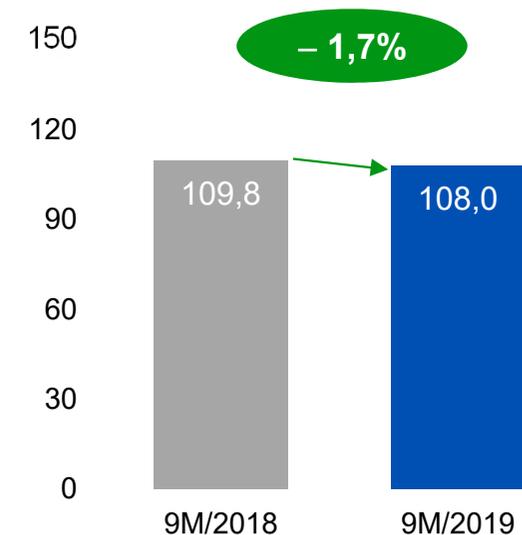
- Insbesondere verlängerte Exportbeschränkungen für Rüstungsgüter führten zu Umsatzrückgang; Genehmigung wurde Anfang Oktober erteilt
- Geringerer Umsatz vor allem in Deutschland und Amerika

EBITDA in Mio Euro



- Niedrigerer Umsatz führte zu Ergebnisrückgang
- **EBITDA-Marge** bei 10,9% (i.Vj. 11,8%)
- **EBIT** 5,6 Mio Euro (i.Vj. 11,7 Mio Euro); **EBIT-Marge** auf 5,8% reduziert (i.Vj. 9,6%)

Auftragseingang in Mio Euro



- **Book-to-Bill** kletterte auf 1,12 (i.Vj. 0,90)
- **Auftragsbestand** auf 168,7 Mio Euro verbessert (31.12.18: 158,9 Mio Euro)
- **Kontrakte**: 27,1 Mio Euro (31.12.18: 30,7 Mio Euro)

01

Entwicklung des Jenoptik-Konzerns

02

Geschäftsverlauf der Divisionen

03

Ausblick

04

Appendix

Wachstum für 2019 erwartet; Umsatz- und Ergebnisprognose bestätigt

Wir erwarten weiterhin ohne größere Portfolioänderungen einen **Umsatz** zwischen 850 Mio Euro und 860 Mio Euro.

Die **EBITDA-Marge** soll bei rund 15,5 Prozent liegen.



Unter der Voraussetzung, dass sich die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingung nicht verschlechtern.

01

Entwicklung des Jenoptik-Konzerns

02

Geschäftsverlauf der Divisionen

03

Ausblick

04

Appendix

Kennzahlen der neuen Divisionen für 2018

In Mio Euro	Light & Optics	Light & Production*	Light & Safety	VINCORION		Konzern*
Umsatz	339,6	210,9	116,9	166,4		834,6
EBITDA	74,1	24,6	15,9	20,1		127,5
EBITDA-Marge	21,8%	11,7%	13,6%	12,1%		15,3%
EBIT	65,9	16,8	10,9	16,5		94,9
EBIT-Marge	19,4%	8,0%	9,3%	9,9%		11,4%
Auftragseingang	398,6	200,9	118,5	154,9		873,7
Auftragsbestand	181,5	112,5	69,5	158,9		521,5

*inkl. PPA-Effekte

12. November 2019

21. November 2019

28. November 2019

29. November 2019

3. Dezember 2019

5. Dezember 2019

9./10. Januar 2020

21. Januar 2020

Telefonkonferenz zu den Ergebnisse 9-Monate 2019

Capital Market Day, Jena

Roadshow Düsseldorf

Roadshow Zürich

Roadshow Paris

Berenberg European Conference, Pennyhill

Oddo Konferenz, Lyon

Kepler Cheuvreux Konferenz, Frankfurt/Main

Kontakt:

Thomas Fritsche

Investor Relations
Telefon: +49 3641 65-2291
thomas.fritsche@jenoptik.com

Katrin Lauterbach

Kommunikation & Marketing
Telefon: +49 3641 65-2255
katrin.lauterbach@jenoptik.com

www.jenoptik.com
www.twitter.com/Jenoptik_Group

Die „Jenoptik App für Unternehmenspublikationen“ ermöglicht die optimierte Ansicht des Berichts auf Mobilgeräten. Die Anwendung steht im App Store und bei Google Play zum Download bereit.

Diese Nachricht kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Jenoptik-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Derartige Faktoren können z.B. Wechselkursschwankungen, Zinsänderungen, die Markteinführung von Konkurrenzprodukten oder Änderungen in der Unternehmensstrategie sein. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.